
Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	13
1. Ausgangspunkte: Scham im spätmittelalterlichen England	13
2. Zur Forschungslage: Die historische Betrachtung der Scham	17
3. Theoretische und methodische Überlegungen	23
4. Scham, Schande, Schamhaftigkeit – Emotions-, Ehr- und Werteforschung	26
5. Quellen, Fragestellung, Untersuchungsgang	28
 Von Scham reden – die sprachlich-diskursive Ebene	
Zum sprachgeschichtlichen Hintergrund	33
I. <i>Pudet recordacionis</i>. Scham in der ricardischen Chronistik	36
1. Die Historiographie des späten 14. Jahrhunderts	36
2. Instrument der Bewertung: Scham in den Chroniken	41
3. Thomas Walsingham, der Chronist des Skandalösen	53
4. Individuelle Differenzen – Individualscham?	60
5. Die Scham der Historiographen	64
II. Zwischen Himmel und Hölle. Scham in religiös-didaktischen Texten	67
1. Die Frau, die sich zu beichten schämte	67
2. Wie im Himmel: Die Scham in ihren eschatologischen Koordinaten	74
3. So auf Erden: Mensch, Scham und soziale Ordnung	97
4. Wertkonflikte – Schamkonflikte	115
5. Die Relativität der Scham	123

III. Formeln der Schande. Scham in Rechts- und Verwaltungsschriften	125
1. London, <i>Flower of Cities all</i>	125
2. Lug, Betrug und Diffamierung: Scham- und Schandformeln in den <i>Letter Books</i>	128
3. Die <i>Plea and Memoranda Rolls</i> und die Londoner <i>Guild Returns</i>	139
4. Scham, Schande und das Recht des 13. Jahrhunderts	143
5. Formeln des Rechts, Formeln der Moral	148
IV. Konkurrierende Moralitäten. Scham in fiktionaler Literatur	151
1. <i>Ricardian Poetry</i>	151
2. Ehre, Liebe, Laster: Scham in höfischer und religiös-moralischer Literatur	157
3. Inszenierte Schamlosigkeit: Scham in komischer Literatur	170
4. Scham und konkurrierende Moralitäten	178
5. Konflikte zwischen Wertesystemen	184
Zwischenfazit	185

Mit Scham handeln – die performativ-institutionelle Ebene

Zur Erforschung des Performativen	191
V. Schande als Sanktion. Praktiken des schändlichen Strafens und der Beschämung	197
1. Konflikt, Scham, Ordnung. Strafen durch Beschämung	197
2. Schändliches Strafen I: Der Pranger	203
3. Schändliches Strafen II: Die Hinrichtung	215
4. Praktiken der Beschämung	220
5. Logiken des Sanktionierens mit Scham	233
VI. Schamhaftigkeit als Wert. Formen der institutionalisierten Armenfürsorge	241
1. ›Zu betteln schämst du dich‹	241
2. Wo die ehrbaren Armen wohnen: Armenhäuser des 15. Jahrhunderts	245
3. Selektive Armenfürsorge im 14. Jahrhundert	254
4. Gib den Schamhaften mit Freude: spätmittelalterliche Denkformen	260
5. Institutionalisierte Armenfürsorge und Scham	267

VII. Scham als Wiedergutmachung, Beichte und Buße	271
1. Zwischen ›öffentlicher‹ Buße und ›privater‹ Beichte	271
2. Sich schämen oder sich nicht schämen. Die Institution der Beichte	277
3. Beschämt und versöhnt werden: Praktiken der Buße	290
4. Exkurs: ›Ich schämte mich‹. Schamerfahrungen der Mystikerinnen	300
5. Restitutive Scham – reintegratives Beschämen?	308
 Zusammenfassung	 313
 Anhang	 323
1. Abkürzungen	323
2. Quellen- und Literaturverzeichnis	323
 Sach- und Personenregister	 355